

Pressemitteilung

1948 - Die Ausstellung

Am Donnerstag, den 5. März 2020, um 19:30 Uhr eröffnet Oberbürgermeister Stefan Bosse als lokaler Schirmherr, gemeinsam mit Kurator Dr. Oren Osterer, im Rahmen einer Vernissage die Israel-Ausstellung mit dem Titel „1948 Die Ausstellung“. Dr. Osterer wird an diesem Abend einen Impulsvortrag mit historischem Abriss über die Vorgeschichte der israelischen Staatsgründung und die ersten Jahre danach geben.

5.500 Arbeitstage haben Historiker, Politologen, Orientalisten und Nahost-Experten für die Ausstellung »1948« recherchiert. Die Wissenschaftler untersuchten Tausende von Dokumenten, Berichten, Aussagen von Zeitzeugen und Aufnahmen, die teilweise erst kürzlich freigegeben wurden.

Die 32 Tafeln der Ausstellung „1948“ informieren über die Staatsgründung Israels, die sich 2018 zum 70. Mal jährte, und über deren Vorgeschichte. Die Anordnung der Tafeln ist chronologisch und beginnt in der Antike mit der jüdischen Diaspora, der Vertreibung der Juden durch die Römer aus ihrer traditionellen Heimat. Es folgt ein Exkurs in die jüdische Geschichte des Mittelalters und mündet letztlich in die Gründung des Staates Israel am 14. Mai 1948 sowie die schwierige Zeit danach.

Ein Audio Guide zu den einzelnen Tafeln der Ausstellung 1948 verschafft den Besuchern inhaltliche Orientierung, indem er einen kurzen Überblick zu jeder der Tafeln liefert. Da Kaufbeuren zu den acht Allgäuer Gemeinden zählt, die aufgrund der EU-Initiative WiFi4EU u.a. im Rathaus einen kostenlosen Internetzugang bereit stellt, kann der Audio Guide von jedem Besucher mit internetfähigem Smartphone empfangen werden.

Für Einzelpersonen ist die Ausstellung in der Zeit vom 6. – 27. März 2020 im Foyer des Kaufbeurer Rathauses, Kaiser-Max-Str. 1, 87600 Kaufbeuren während der allgemeinen Öffnungszeiten zu sehen. Schulklassen und andere interessierte Gruppen vereinbaren einen Termin mit Pastor Jürgen Fredrich (Mobiltel. Nr. 0151-14953397 oder per eMail unter j.fredrich@immanuel-kf.de).

Zuvor wurde die Ausstellung bundesweit bereits an mehr als 25 Standorten gezeigt. Projektpartner ist der Verein für Demokratie und Information e.V. (DEIN e.V.), lokaler Veranstalter die Immanuelgemeinde Kaufbeuren in Zusammenarbeit mit der Stiftung „Nächstenliebe in Aktion“.